

# Protokoll der Sitzung vom 19.05.2015

- Begrüßung durch Meinolf Kopshoff mit Besinnung durch das Beten des Ave Maria
- Sabine Villis stellt sich der Runde kurz vor. Sie wird für dieses Jahr die Kindergärten des PV im GPGR vertreten. Sie ist die Kindergartenleiterin des Kindergartens St. Elisabeth – Obercastrop

Top 1: Das Protokoll ist jedem zugegangen und war bis auf Tippfehler ok.

Top 2: - **St. Lambertus:** Der 3. Flyer zum 125 jährigen Jubiläum erscheint in Kürze, es laufen Vorbereitungen zu ökumenischen Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum 2017

Das Gemeindefest findet am 23.08.2015 statt. Voraussichtlich rund um die Kirche. Es werden noch Helfer für den Auf- und Abbau gesucht. Zudem werden für das Pfarrfest noch Grills, Fritteusen und Kaffeemaschinen benötigt. In den Gemeinden wird nachgefragt, was ausgeliehen werden kann. Ggf. Rückmeldung an Rainer Zurmühlen.

- **Hl. Kreuz:** zum 01.05.2015 wurde die Stelle einer Jugendpastoralreferentin (Fr. Pappert) geschaffen und besetzt. Es fand bereits ein ökumenischer Gottesdienst mit der ev. Paulus Gemeinde statt.

- **Hl. Schutzengel:** Das Hauptaugenmerk gilt der Zeit der Vorbereitung der Fronleichnamsprozession.

- **St. Franziskus:** Vorbereitung des 1. gemeinsamen Kindergarten- und Kolpingfamilienfestes am 13./14.06.2015

- **St. Elisabeth:** Vorbereitung Fronleichnam (hier Abschlussegens und anschließende Begegnung) und Vorbereitungen zum Ausscheiden Pastor Eckert zum 27.09.2015

- **St. Marien:** Vorbereitungen zum diesjährigen Pfarrfestes

Top 3: Peter Buhne berichtet von den Ergebnissen der Steuerungsgruppe „Firmung“

- Insgesamt gibt es 87 Anmeldungen
- Insgesamt gibt es 22 Katecheten, die Suche gestaltete sich schwierig. Die Steuerungsgruppe hofft mit ihrer Arbeit einen „Katechetenstamm“ zu etablieren, damit nicht jedes Jahr aufs Neue alle Katecheten gesucht werden müssen

- Die Katecheten erhielten eine Einladung zum 28.05.2015 zum Informationstag in St. Elisabeth
- Für die Katecheten ist ein Begleitbuch „Stark! Mich firmen lassen“ bestellt. Dieses Buch gibt Hilfestellung zu den Themen der einzelnen Gruppenstunden
- Für die Firmbewerber wurde eine DVD zur Begleitung der Firmvorbereitung bestellt
- Frau Goeke (Referentin für Jugend und Familie im Dekanat) kümmert sich um die Terminierung einer/mehrerer Präventionsschulung/en für die Katecheten. Der/die Termine werden nach den Sommerferien sein
- Den Katecheten werden durch die Steuerungsgruppe und den hauptamtlichen Priestern Hilfestellung gegeben. Zusätzlich kümmert sich die Steuerungsgruppe um gemeinschaftliche Termine, die da sind: Besuch der Synagoge in Bochum, Veranstaltung einer Liturgischen Nacht und einer Schnitzeljagd nach dem Modell des Geocaching
- Für das kommende Jahr soll die Steuerungsgruppe die derzeit aus Peter Buhne, Pastor Ueter, Pastor Eckert, Andrea Kruppa, Dorothee Reckinger und Petra Kluge (zukünftig schon jetzt auch Pastor Sojka) vergrößert werden, so dass alle Gemeinden aus dem PV vertreten sind.
- Für den nächsten Firmdurchgang will die Steuerungsgruppe versuchen die Firmvorbereitung neu/anders/innovativ zu gestalten. Konkrete Vorstellungen sind noch nicht vorhanden.

Nach dem Bericht entstand eine kurze Diskussion zum Alter der Firmlinge. Im Grundsatz geht es um die Frage, ob es nicht sinnvoll wäre das Alter der Firmlinge auf 18/19 Jahre anzuheben. Da es für beide Positionen pro und contra gibt, wurde die Diskussion nicht weiter ausgeführt, da sie sonst den Rahmen Sitzung gesprengt hätte. Das Thema könnte jedoch noch zu einem späteren Zeitpunkt Gegenstand einer GPGR Sitzung werden.

Top 4: - Die Vorbereitungen zu Fronleichnam laufen. Jedoch sind noch nicht von allen Gemeinden die je 4 Baldachinträger und Ordner an Bernhard Mering gemeldet worden. Dies sollte schnellsten erfolgen.

- Für die jugendlichen Messdiener werden in der Sakristei in St. Elisabeth Wertmarken zum Verzehr vorbereitet sein.

- Der Weg der Prozession ist bereits durch das Ordnungsamt und die Polizei genehmigt.

- Die Segensstation am alten Friedhof wird durch die Gemeinde Hl. Kreuz vorbereitet

Top 5: - Start des „blauen Kastens“ (zwei jährige Vorbereitungsphase- und Begleitphase) ist erst per 01.01.2018 möglich, da Pfarrer Isenbügel erst im Jahr 2017 in Pension gehen wird. Somit wird die Großpfarrei erst am Ende der Begleitphase 01.01.2020 gegründet werden.

- Inhalte der Begleitphase sind u.a. Kurse für den Leiter und die hauptamtlichen (Priestern und Laien) der zukünftigen Großpfarrei, Kurse für ehrenamtliche Laien, die Namensfindung für die neue Großpfarrei

- Um die Erstellung eines pastoralen Konzepts auf den Weg zu bringen wurde die Bildung von Arbeitsgruppen (Siehe auch Schaubild der Klausurtagung) angeregt. Da nicht alle Handlungsfelder gleichzeitig in Angriff genommen werden können einigte man sich auf die Bildung der Arbeitsgruppen „Kommunikation“ und „Bildung für Alte“. Damit die Arbeitsgruppen arbeitsfähig werden, wurden für die Gemeinden folgende „Beauftragte“ benannt:

<b>Gemeinde</b>	<b>Beauftragte/r</b>	<b>Arbeitsgruppe</b>
St. Lambertus	Kopshoff/Zurmühlen	Bildung f. Alte/ Kommunikation
St. Elisabeth	Strauß/Buhne	Bildung f. Alte/ Kommunikation
St. Marien	Gemeinsam mit St. Elisabeth	
Hl. Kreuz	Sternemann/Nöthe	Beide für beide Arbeitsgruppen
St. Franziskus	Mering	Für beide Arbeitsgruppen
Hl. Schutzengel	Burczik	Für beide Arbeitsgruppen

Die Beauftragten sollen wie bei der Bildung der Steuerungsgruppe „Firmung“ in ihren Gemeinde Mitstreiter für die Arbeitsgruppen Suchen. Die Rückmeldungen wird es in der nächsten GPGR-Sitzung am 18.08.2015 geben.

Zusätzlich soll ein Aufruf im Gemeindeleben für die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen erfolgen.

Empfehlung: Im Internet gibt es bereits Pastoral-Konzepte anderer Großpfarreien. Es ist sicher hilfreich mal etwas zu stöbern.

Top 6: - Ausführungen zum Reformationsjubiläum können dem Anhang entnommen werden.

- Zur Diskussion stand ein öffentlicher Bereich auf der PV-Homepage für die GPGR-Mitglieder, damit solche Termine direkt eingetragen werden können bzw. eine Austausch zwischen den einzelnen Sitzungen möglich ist. Eine finale Entscheidung oder Lösung wurde noch nicht beschlossen.

- Der Weltladen sucht August eine/n neue/n Bufti. Dieses Anliegen soll in den Gemeinden veröffentlicht werden.

Castrop-Rauxel, 01.06.2015

Schriftführerin: Andrea Kruppa